

„Sternplatz“-Fest unterm Sternenhimmel

Klein, aber fein: Am Wochenende feierte der Kleingartenverein „Sternplatz“ ein gelungenes Sommerfest.

Von Sven Gerbeth

Plauen – Der Termin gilt seit vielen Jahren als „gesetzt“. Jeweils am dritten Wochenende im August lädt der Kleingartenverein „Sternplatz“ zum Sommerfest ein. Los ging es am Freitag mit musikalischer Unterhaltung von DJ Atze. Gab es im Vorjahr am Auftaktabend eine Unterbrechung wegen eines plötzlich einsetzenden Starkregens, so trübte diesmal kein Unwetter das fröhliche Treiben. Zahlreiche Besucher versuchten an beiden Tagen ihr Glück beim „Hau den Lukas“ oder beim Schätzquiz und ließen sich Roster, Steaks oder Fischsemmeln, kühles Bier und alkoholfreie Getränke schmecken.

Am Samstagnachmittag stand ein



Vorstandschef Torsten Griesers (Mitte) Dank galt den freiwilligen Helfern, die zum Gelingen des Festes beitrugen. Stellvertretend für alle stieß er mit Berthold Löckelt (links) und Ralf Knieling (rechts) auf zwei tolle Sommerfesttage an. Foto: sg

Kinderfest mit Spiel, Spaß und Basteln im Mittelpunkt. Außerdem mundete den Gästen, zu denen neben den Gartenfreunden auch viele Besucher aus dem angrenzenden Wohngebiet gehörten, Kaffee und Kuchen ganz ausgezeichnet.

„So etwas gibt es eben nur noch bei kleinen und mittleren Vereinen, wo sich die Mitglieder aktiv einbringen. Mein besonderer Dank gilt deshalb allen Helfern, die zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben“, hob Vorstandschef Torsten Grieser hervor. Mit dabei war auch in diesem Jahr die Plauerin Christel Hausmann, die wieder ihre Gitarre mitgebracht hatte und mit zünftigen Weisen zum Mitsingen einlud.

Der 122 Parzellen umfassende „Sternplatz“-Verein wurde übrigens im Juni 1920 gegründet. Deshalb werde man in zwei Jahren auch ausnahmsweise vom gewohnten Termin abweichen und das Jubiläumsfest zum 100-Jährigen bereits im Juni 2020 feiern, schaute Torsten Grieser schon einmal in die Zukunft.